

Wenn Meteoriten auf die Erde fallen ...



Ein Meteorit ist ein großes Stück von einem Stern, das nicht verglüht, wenn es sich der Erde nähert, sondern direkt auf der Erde einschlägt und einen Krater hinterlässt. Immer wenn solche Meteoritenfälle beobachtet werden, werden sie registriert und veröffentlicht.

Sie denken jetzt vielleicht, dass das ja so gut wie nie passiert. Meteoriten fallen jedoch relativ häufig auf die Erde. Bisher wurden im 21. Jahrhundert pro Jahr immerhin etwa fünf Meteoritenfälle gemeldet.

Wissenschaftler vertreten allerdings die Meinung, dass in Wirklichkeit noch viel mehr Meteoriten auf die Erde herabfallen. Viele von ihnen werden einfach nur nicht beobachtet, weil sie über dem Meer oder unbewohnten Gebieten niedergehen. Wissenschaftler, die viele Jahre lang Meteoritenbahnen ausgewertet haben, sind der Überzeugung, dass auf der gesamten Erde über Land und Wasser jährlich bis zu 19.000 Meteoriten einschlagen. Würde man diese Zahl auf die Fläche von Deutschland umrechnen, dann wären das allein 14 Fälle pro Jahr.

(149 Wörter)

(Ingrid Plank für: www.deutsch-to-go.de - in Anlehnung an: „Ist es wahr, dass Meteoriten selten auf die Erde fallen?“, Kalender „Ist es wahr, dass ...“, Harenberg-Verlag, 2006/2015 und <https://de.wikipedia.org/wiki/Meteorit>)